

Wohnungsmarkt im Durchschnitt wieder im Gleichgewicht

Veröffentlicht

10:35:00 05.08.2017

Erstmals seit 2008 ist der Wohnungsmarkt der Schweiz 2016 im Durchschnitt wieder im Gleichgewicht gewesen. Dies zeigt eine Untersuchung im Auftrag des Bundesamtes für Wohnungswesen (BWO) über die Auswirkungen der Personenfreizügigkeit auf den Wohnungsmarkt. Allerdings herrscht in einzelnen Regionen oder Teilmärkten nach wie vor eine angespannte Situation.

Zumindest betrifft der Nachfrageüberhang primär nur noch das untere Preissegment. Dies führt jedoch in den Städten Zürich, Winterthur, Genf, Lausanne, Luzern, Zug, Bern und Thun weiterhin zu spürbaren Versorgungsengpässen.

[Mehr Info](#)

-

<http://www.f-s-u.ch/index.php?section=news&cmd=details&newsid=1238&pdfview=1>